



Sie können uns gerne anrufen:

Christoph Glaser, katholischer Diakon, 0971 699 828 13

Maik Richter, evangelischer Diakon, 0157 - 37267065

Karl Feser, kath. Priester, 0971 699 828 17



Fernseh-Gottesdienst

jeden Sonntag um 9:30 Uhr im ZDF



Peter Weidemann in: pfarrbriefservice.de

Magnificat (Lk 1,46-55)

Meine Seele preist die Größe des
Herrn, und mein Geist jubelt
über Gott, meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.

*Unter deinen Schutz und Schirm
fliehen wir, o heilige Gottesgebärerin.
Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöten,
sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren,
o du glorreiche und gebenedeite Jungfrau,
unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin.
Versöhne uns mit deinem Sohne, empfiehl uns
deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne. Amen.*

Monatsgruß

der ev. und kath. Altenheimseelsorge Bad Kissingen

Mai 2023



Bild: Wunibald Wörle In: Pfarrbriefservice.de

Marien-Monat Mai

Liebe Leserin, lieber Leser,

Maria, die Mutter Jesu gilt vielen Menschen als besonderes Vorbild des Glaubens, als Fürsprecherin, als Wegbereiterin. Maria steht für das Menschliche, das Weibliche des Glaubens. Als Mutter des Herrn kannte sie die Nöte der Menschen und den Alltag einer Familie in Nazareth. Sie wusste um die täglichen und besonderen Sorgen und Probleme, wusste, was Angst um das Kind, was Flucht und Verfolgung bedeuten.

Der Monat Mai gilt in der katholischen Kirche als der Marienmonat. In den Kirchen werden Mai-Andachten gehalten. Kindern sammeln mit Freude Blumen, um damit einen Mai-Altar zu schmücken – je bunter, desto schöner! So einen Mai-Altar gab es früher ja in fast jedem katholischen Haushalt. Dort wurde gesungen und gebetet – zum Beispiel das Lied rechts „Maria, Maienkönigin“, das Gebet auf der Rückseite und andere.



Bild: Friedrich Gottschalk In: Pfarrbriefservice.de

Die Blumenpracht im Mai lässt auch unser Herz aufblühen: Ein Blumenstrauß auf dem Tisch, die bunten Blumen draußen im Freien, sogar die Butterblümchen in der Wiese und die kleinen Vergiss-mein-nicht. Wir wünschen Ihnen im Marienmonat und „Wonne-Monat“ Mai viele frohe Momente, und dass Ihnen manchmal von einer Blume ein Lächeln ins Gesicht gezaubert wird ☺

Ihr , Diakon



Maria, Maienkönigin

1. Maria, Maienkönigin! Dich will der Mai begrüßen;
O segne ihn mit holdem Sinn / und uns zu Deinen Füßen. /
Maria, dir befehlen wir was grünt und blüht
auf Erden; / O lass es eine Himmelszier
in Gottes Garten werden!
2. Behüte uns mit treuem Fleiß, o Königin der Frauen,
die Herzensblüten lilienweiß auf grünen Maies-Auen!
Lass diese Blumen um und um in allen Herzen sprossen, / und
mache sie zum Heiligtum,
drin sich der Mai erschlossen!
3. Die Seelen kalt und glaubensarm, die mit
Verzweiflung ringen, / o mach sie hell und liebeswarm, damit sie
freudig singen;
dass sie mit Lerch' und Nachtigall im Lied empor sich schwingen,
/ und mit der Freude höchstem Schall dir Maieslieder singen!